

Benutzerordnung Museumsdorf Düppel

Liebe Besucherinnen, liebe Besucher, wir begrüßen Sie herzlich im Museumsdorf Düppel - Stadtmuseum Berlin und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt. Zu Beginn Ihres Besuches machen wir Sie mit unserer Benutzerordnung vertraut. Sie dient dazu, Ihren Aufenthalt in unserem Museum so angenehm wie möglich zu gestalten und ist für Sie verbindlich.

Das Museumsdorf Düppel ist ein archäologisches Freilichtmuseum.

I. Öffnungszeiten

Es gelten die Aushänge.

II. Eintrittsgeld

Es gelten die Aushänge im Kassenbereich sowie die öffentlichen Bekanntmachungen.

Bitte beachten Sie, dass 200 € Scheine und 500 € nicht entgegengenommen werden.

III. Sicherheit

1. Es ist nicht gestattet, in den Ausstellungsräumen zu essen oder zu trinken. Rauchen ist in den Ausstellungsräumen gar nicht und im Freilichtgelände nur an gekennzeichneten Orten gestattet. Wenn die Waldbrandwarnstufen 4 oder 5 ausgerufen sind, ist das Rauchen absolut untersagt.

2. In die Ausstellungsräume dürfen Tiere nicht mitgebracht werden. Ausgenommen sind Blindenführ- und medizinisch begründete Begleithunde.

Auf dem Freigelände sind Hunde an der Leine zu führen.

3. Bei akuter Unwetterwarnung (Wetterdienst) behalten wir uns das Recht vor, Zugang zu dem Freigelände zu verweigern.

IV. Verhalten in den Ausstellungsräumen und im gesamten Bereich des Museumsdorfs Düppel

1. Den Besuchern ist das Mitführen folgender Gegenstände untersagt: rassistisches, fremdenfeindliches, gewaltverherrlichendes, diskriminierendes, antisemitisches sowie rechts- und/oder linksradikales Propagandamaterial; entsprechendes gilt für Kleidung, die Schriftzüge oder Symbole mit eindeutig rassistischer, fremdenfeindlicher, gewaltverherrlichender, diskriminierender sowie rechts- und /oder linksradikaler Tendenz aufweist.

2. Das Museum behält sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremistischen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder sie von dieser auszuschließen.

4. Lehrerinnen und Lehrer, Leiterinnen und Leiter von Gruppen und andere Begleitpersonen haben für ein angemessenes und rücksichtsvolles Verhalten von Kindern, Jugendlichen und Gruppenmitgliedern in ihrer Begleitung zu sorgen. Insbesondere sind sie auch für die Einhaltung dieser Benutzerordnung verantwortlich.

5. Das Berühren der Exponate und Einrichtungsgegenstände in den Ausstellungsräumen sowie im gesamten Bereich des Museumsdorfs Düppel ist verboten. Exponate und Einrichtungsgegenstände, bei denen das Berühren erlaubt ist, sind gekennzeichnet.

6. Das saisonale Obst und Gemüse in den Museumsgärten ist nicht für den Verzehr durch Besucherinnen und Besucher gedacht. Die Erträge werden vom Fördererkreis Museumsdorf Düppel verwaltet. Heruntergefallenes Obst darf, soweit es auf den von den Besuchern betretbaren Flächen liegt, aufgesammelt werden.

7. Alle Besucherinnen und Besucher haften im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen für die von ihnen verursachten Schäden und Verunreinigungen von Einrichtungs- oder Sammlungsgegenstände. Mitbenutzer (z.B. in Gruppen) haften als Gesamtschuldner.

V. Gebrauch technischer Geräte

1. Jegliche wirtschaftliche Verwertung von Filmen und Fotos, die im Museum aufgenommen wurden, bedarf der schriftlichen Zustimmung der Museumsleitung. Der Antrag hierfür ist unter www.stadtmuseum.de/dreh-und-fotoanfragen zu finden.

Mobiltelefone bitte auf „lautlos“ stellen und möglichst Telefonate in den Ausstellungsräumen und den historischen Häusern vermeiden.

VI. Aufsichtspersonal

1. Den Anordnungen des Aufsichtspersonals ist uneingeschränkt Folge zu leisten.

2. Bei Verstößen gegen die Benutzerordnung und Störungen des Ausstellungsbetriebes kann das Verbleiben im Museumsdorf untersagt oder Hausverbot erteilt werden. Bei Verweis aus dem Museumsdorf wird das Eintrittsgeld nicht erstattet.

Paul Spies
Direktor des Stadtmuseums Berlin